Ressort: Finanzen

Großhandelspreise 2018 um 2,7 Prozent gestiegen

Wiesbaden, 14.01.2019, 08:49 Uhr

GDN - Die Großhandelsverkaufspreise haben im Jahresdurchschnitt 2018 um 2,7 Prozent über dem Stand des Jahres 2017 gelegen. Insbesondere die gestiegenen Preise im Großhandel mit Mineralölerzeugnissen (+11,6 Prozent) hatten einen entscheidenden Einfluss auf die Veränderung gegenüber dem Vorjahr, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Montag mit.

Auch die Preissteigerungen im Großhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln (+7,7 Prozent), mit Getreide, Rohtabak, Saatgut und Futtermitteln (+7,7 Prozent) sowie mit Erzen, Metallen und Metallhalbzeug (+4,7 Prozent) haben erheblich zum Anstieg der Großhandelspreise insgesamt im Jahr 2018 beigetragen. Niedriger als im Jahresdurchschnitt 2017 waren im Jahr 2018 dagegen die Großhandelspreise für lebende Tiere (-10,8 Prozent), für Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze (-5,1 Prozent) sowie für Altmaterialien und Reststoffe (-4,5 Prozent). Im Dezember 2018 waren die Verkaufspreise im Großhandel um 2,5 Prozent höher als im Dezember 2017. Im November 2018 hatte der Anstieg im Vorjahresvergleich bei 3,5 Prozent und im Oktober 2018 bei 4,0 Prozent gelegen. Im Vormonatsvergleich sanken die Preise für die auf Großhandelsebene verkauften Waren im Dezember 2018 um 1,2 Prozent, so die Statistiker weiter.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-118380/grosshandelspreise-2018-um-27-prozent-gestiegen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619